



Florian 07



Ausgabe 33

Schwerin, Juni 2012

Jahrgang 17

Mitteilungsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin - Schlossgarten

www.ff-schlossgarten.de

Positive Bilanz für das Jahr 2011 gezogen

Wehrführer Lehmann legte Rechenschaft ab



(w.g.) Wie in jedem Jahr fand auch im Februar diesen Jahres die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin-Schlossgarten statt. Mit 100 Mitgliedern ist sie die größte Ortsfeuerwehr in Schwerin. Erfreulich, dass dabei der Frauenanteil mit 13 % weit über dem Bundesdurchschnitt liegt. Auch in der Jugendabteilung sind 21 Jungen und 9 Mädchen tätig. „Der Nachwuchs aus den eigenen Reihen ist unverzichtbar!“, so Wehrführer, Oberbrandmeister Marian Lehmann.

Im Jahr 2011 wurde unsere Wehr insgesamt 116 mal alarmiert und blieb damit auf dem Niveau des Jahres 2010 (ebenfalls 116 Alarmierungen). Allerdings lag die Zahl der dabei geleisteten Einsatzstunden mit 2.125 höher als in den Jahren zuvor. Grund dafür waren sowohl der zeitintensive Einsatz beim Brand der Lagerhalle von Paul Schockemöhle in Stern-Buchholz im Februar des Vorjahres als auch die

zahlreichen Einsätze zu ausgelösten Rauchmeldern und Brandmeldeanlagen.

Darüber hinaus leisteten die Angehörigen dieser Wehr im Berichtszeitraum insgesamt rund 2.200 Dienst- und Ausbildungsstunden – ehrenamtlich wohlgeerntet! Hinzu kamen nochmals 522 Stunden als Brandsicherheitswache sowohl im Meckl. Staatstheater als auch in der Sport- und Kongresshalle und darüber hinaus auch noch die alljährliche Absicherung des „Schweriner 5-Seen-Laufes“. Mit ihrem eigenen kostenlosen Informationsblatt „FLORIAN 07“, welches seit nunmehr 17 Jahren 2 mal jährlich durch die Angehörigen der Wehr im Wohngebiet verteilt wird, leistet diese Wehr auch in der Öffentlichkeitsarbeit Hervorragendes. Aber auch die zahlreichen Veranstaltungen mit und in Kindergärten und Schulen sind zu einer festen Größe im Dienst geworden, ebenso der alljährliche Lampionum-

Aus dem Inhalt:

Seite 2:

- Einsatzreport
- Ausgezeichnet

Seite 3:

- Auflösung Preisrätsel
- Vorgestellt: Heiko Schulz

Seite 4:

- Aus dem Leben der Jugendfeuerwehr
- Neue Führung im Förderverein

zug durch das Wohngebiet im Herbst. Besonders geprägt wurde das vergangene Jahr aber durch das 20-jährige Jubiläum dieser Wehr. Bei der Feier dazu im Feuerwehrhaus fanden sich Ende 2011 zahlreiche Gäste aus Nah und Fern ein und alle zollten den Organisatoren Lob und Anerkennung, auch dafür bedankte sich Wehrführer Lehmann. (Weiter auf Seite 2)

ten +++ Nachrichten +++Nac



Thomas Albrecht (re.) wurde auf der Jahreshauptversammlung aus der Jugendfeuerwehr in die aktive Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin Schlossgarten übernommen.

Aus dem Einsatzgeschehen

(Stand per 28.04.2012)

(w.g.) Am 01.01. (0:34 und 01:34 Uhr) kam es zu „Silvestertypischen“ Einsätzen - Containerbrände. Am 30.01. wurden wir um 15:20 Uhr in die Guericke-Str. und am 31.01. um 0.01 Uhr in den Adam-Scharrer-Weg zu ausgelösten Rauchmeldern alarmiert. Etwas anders sah es dann im Februar aus: Am 12.02. um 13:40 Uhr rückten wir zu einem geplatzten Wasserrohr in die Hamburger Allee aus. Der 13.02. bescherte unserer Wehr gleich 3 Einsätze: 10:17 Uhr hatte in der Keplerstr. ein Rauchmelder ausgelöst, unser 2. Löschfahrzeug rückte um 10:27 Uhr zum Tür öffnen in die Bennert-Str. aus und um 15:10 Uhr wurden wir in die Sacharow-Str. alarmiert. Auch hier hatte ein Rauchmelder ausgelöst. Bei einem Kabelbrand im Keller waren unsere Kameraden am 16.03. ab 03:35 Uhr bis gegen 06:00 Uhr in einem Hochhaus in der Hamburger Allee im Einsatz.
Ein unübersehbarer Großbrand ereilte uns und alle anderen Wehren der Stadt



Brand der Laufhalle neben der Sport,- und Kongresshalle am 24.03.2012

am 24.03. morgens gegen 7.00 Uhr. Die Laufhalle stand in voller Ausdehnung in Flammen. Nach etwa drei Stunden war der Brand gelöscht. Unsere Wehr war mit 4 Fahrzeugen vor Ort. Seit dem 03.04.12 ist es nun leider traurige Gewissheit: Es war Brandstiftung!

Die Schadenshöhe wird auf ca.3 Millionen Euro geschätzt. Der 28. Einsatz in diesem Jahr rief uns am 20.04.um 18:59 Uhr in die Andrej-Sacharow-Str. Hier war es zu einem Kellerbrand gekommen. Eine Person erlitt eine Rauchgasvergiftung.

Auszeichnungen und Beförderungen

(w.g.) Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung (siehe Seite 1) wurden befördert bzw. ausgezeichnet:



Oberbrandmeister Marian Lehmann (re) mit der Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes in Gold und



Oberbrandmeister Bernhard Führs (li) für 40 jährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr mit dem Ehrenzeichen des Innenministeriums Mecklenburg-Vorpommern.



Der Vorsitzende des Stadtfeuerwehrverbandes, Gerhard Lienau, gratuliert Stephan Steiniger, Phillipp Meißner und Katja Riemer (von links nach rechts) zur Beförderung.

Für 30-jährige Mitgliedschaft wurde Hauptlöschmeister Klaus Telge, für 20 Jahre Oberlöschmeisterin Nicole Langhans und Hauptfeuerwehrmann Nico Heerlein und für 10 Jahre Hauptfeuerwehrfrau Sylvia Lehmann geehrt.

Befördert wurden: Phillip Jarschel und Stephan Steiniger zum Oberfeuerwehrmann sowie Phillipp Meißner, Christoph Zinnecker und Katja Riemer zum Hauptfeuerwehrmann bzw.-frau. Nach 1-jähriger Probezeit wurden Nora Weiland und Annika Sips endgültig in die aktive Abteilung übernommen und zu Feuerwehrfrauen ernannt.

Die 13 ist doch eine Glückszahl !

Auflösung unseres Preisrätsels in der Dezember-Jubiläumsausgabe

(w.g.) So leicht haben wir es Ihnen nun wohl doch nicht gemacht!

Aber wir hatten ja auch geschrieben; ... **beim aufmerksamen lesen....** fällt die Lösung leicht! Viele haben sich bei der Lösung auf das 20. Jubiläum fixiert. Die Frage lautete: Wie alt war unsere Feuerwehr **am 24.11.2011**.

Auf Seite 1 war zu lesen, dass unsere Wehr **am 29.11.1991** gegründet wurde, also lautete die richtige Antwort

B = 19 Jahre!

Bei der Auslosung der Gewinner ergab es sich, dass die 13. richtige Einsendung den 1. Preis erhielt!

Die Übergabe erfolgte am 22. Februar im Feuerwehrhaus. Wehrführer Marian Lehmann konnte der glücklichen Gewinnerin Lisa Hopp im Beisein der stolzen Mama den Gutschein für eine Wochenendprobefahrt mit einem Ford oder KIA, gesponsert vom Autohaus Hugo Pfohe, übergeben. Selbst fahren wird sie aber nicht können, denn sie ist erst 10 Jahre jung! Aber sicherlich wird sie das Ziel für das Wochenende vorgeben dürfen.

Hier nun die weiteren glücklichen Gewinner, welche ihre Preise bereits Anfang des Jahres erhalten haben:



Übergabe des 1. Preises am 22. Februar im Feuerwehrhaus

2. Preis 1 Candlelight-Dinner
Herr Wolfram N. aus dem Waldschulweg in Schwerin

3. Preis 1 Einkaufsgutschein vom Baumarkt Max Bahr
Herr David J. aus der Hamburger Allee

4. Preis 1 Einkaufsgutschein vom ProMarkt
Frau Manuale R. aus Perleberg

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!

Vorgestellt: Mitglieder unserer Wehr

Heiko Schulz

Oberlöschmeister

Alter: 40 Jahre, gebunden

Funktion in der Wehr: Gruppenführer

Geboren 1972 in Salzwedel (Sachsen-Anhalt) und aufgewachsen in einem kleinen Dorf im heutigen Altmarkkreis fand Heiko relativ spät den Weg zur Feuerwehr. Erst der Grundwehrdienst bei der Bundeswehr und das Drängen seines Bürgermeisters führten dazu, dass er im Jahr 2000 – und damit immerhin erst im Alter von 28 Jahren – der Freiwilligen Feuerwehr seines Heimatortes beitrug. Dieser kleinen Wehr, an der nach wie vor sein Herz hängt, ist er bis heute treu geblieben und dort auch weiterhin aktives Mitglied, denn er pendelt an den Wochenenden immer noch regelmäßig in seine alte Heimat.

In den Norden verschlug es Heiko 1992 durch sein Forstwirtschaftsstudium in Raben-Steinfeld, nach dessen erfolgreichem Abschluss er seit 1995 in Schwerin als Forstbeamter bei



der Landesforst Mecklenburg-Vorpommern tätig ist. Auch wieder relativ spät, nämlich erst 2007, fand Heiko dann den Weg zur Freiwilligen Feuerwehr Schwerin-Schlossgarten, wo er aufgrund seiner Vorkenntnisse und Ausbildung sofort in die aktive Wehr übernommen wurde. Da er die Probleme mit der Einsatzbereitschaft aus seiner Heimatwehr zur Genüge kannte, dachte er sich, er könne wenigstens in der Woche die Schweriner Kameraden unterstützen und so die Leistungsfähigkeit unserer Ortswehr rund um die Uhr mit gewährleisten.

Seine Feuerwehrausbildung absolvierte Heiko vor allem in seiner Heimatwehr, beim Altmarkkreis Salzwedel sowie an der Brandschutz- und Katastrophenschutzschule des Landes Sachsen-Anhalt in Heyrothsberge. Die regelmäßige Teilnahme an Lehrgängen bei der Feuerwehr Schwerin, zuletzt die Rettungssanitäterausbildung, ist mittlerweile aber fester Bestandteil seiner Feuerwehrtätigkeit. Auch wenn für ihn als Pendler die Zeit oftmals knapp bemessen ist, so widmet Heiko sich doch weiterhin auch seinen Hobbys (Rad- und Motorradfahren, Schwimmen etc.) und seinem Hof sowie Wald. Nach wie vor ist er darüber hinaus auch ehrenamtlich in der Gemeinde und deren Kirche tätig und er unterstützt als aktiver Reservist zudem noch die Bundeswehr. Übrigens – bereut hat er den Schritt, Feuerwehrmann zu werden nie, denn heute ist er mit Leib und Seele dabei! Am 14. März wurde Heiko zum neuen Vorsitzenden unseres Fördervereins gewählt. Herzlichen Glückwunsch!

Aus der Arbeit unserer Jugendfeuerwehr

Auch Jugendwart Christoph Lübcke konnte auf der Jahreshauptversammlung der Wehr ein erfolgreiches Jahr bilanzieren. Die 30 Angehörigen der Jugendabteilung errangen beim Stadtausscheid 2011 einen guten 2. Platz, nahmen am „7-Seen-Pokal“ der Jugendfeuerwehr Wüstmark teil, verbrachten während der Sommerferien tolle Tage im Sommercamp am Werbellinsee und sicherten sowohl den „5-Seen-Lauf“ als auch den Lampionumzug mit ab. Aber auch bei ihren Ausbildungsdiensten sind die Kinder und Jugendlichen „Feuer und Flamme“!

„Aktuelles vom 7-Seen-Pokal“ (jf-sg) Am 28.04. war es mal wieder soweit: Der „7-Seen-Pokal“ der Jugendfeuerwehr Schwerin-Wüstmark stand an. Bereits seit 1999 wird dieser Pokalwettbewerb ausgetragen. 18 Jugendfeuerwehren aus der Landeshauptstadt Schwerin, deren Umgebung sowie einige Jugendfeuerwehren aus Hamburg und Stade trafen sich dazu wieder in Schwerin. Diese traten gegeneinander in einem spannenden Wettkampf quer durch Wüstmark an. Die Jugendlichen bildeten Teams und mussten 9 lustige und manchmal auch knifflige Aufgaben lösen, bei wel-



„7-Seen-Pokal“: Hier galt es, Wasser mit Schwämmen von A nach B zu transportieren

chen es hauptsächlich um feuerwehrtechnische Dinge ging. Unsere Jugendfeuerwehr startete mit zwei Teams, die den 10. und den 15. Platz eroberten. Der erste Platz ging an die Jugendfeuerwehr Schlagsdorf (LKNWM). Die Verpflegung übernahm wie im letz-

ten Jahr auch schon das THW des Ortsverbandes Schwerin. Wir hatten mal wieder großen Spaß dabei und wollen den Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr Wüstmark und deren Jugendfeuerwehr ein dickes Lob aussprechen. Wir freuen uns schon auf 2013.

Neue Führungsspitze im Förderverein der FF Schlossgarten

(w.g.) Im März standen auf der Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Wehr Wahlen auf der Tagesordnung. Nach 18-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit als Vorsitzender hatte Bernhard Fühns nicht mehr kandidiert.



Die Mitglieder der Wehr und des Fördervereins bedankten sich bei Bernhard Fühns (im Bild li.)

Fühns hat einen sehr großen Anteil am Erfolg des Fördervereins. Dieser wurde am 10.02.1993 gegründet. Fühns wurde bei der Gründung zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Bei Neuwahlen am 02.11.1994 wurde er zum 1. Vorsitzenden gewählt. Diese Funktion übte er bis jetzt mit viel Erfolg aus.

Mit großer Mehrheit wurde Kamerad Heiko Schulz (siehe auch Seite 3) zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt

Dem jetzigen Vorstand gehören weiterhin an:

2. Vorsitzender: Heiko Protopopow, Kassenwart: Wolfgang Grimm, Schriftführer: Heiko Häring sowie die Beisitzer Marian Lehmann und Eckhard Schmidt

Allen Gewählten herzlichen Glückwunsch!

Ziel und Aufgabe des Fördervereins der Wehr ist es, entsprechend seiner Satzung die Arbeit der Jugendfeuerwehr und der aktiven Abteilung bei ihren Aufgaben im Brandschutz zu unterstützen. Hierzu zählen neben der finanziellen Hilfe bei der Beschaffung von Ausbildungsmaterialien für die Jugendabteilung auch die Hilfe für sozial benachteiligte Jugendliche bei den alljährlichen Sommercamps. Bei uns wird keiner wegen seiner Herkunft oder sozialen Lage ausgeschlossen!

Wenn Sie uns bei dieser Arbeit unterstützen wollen, werden Sie Mitglied im Verein oder spenden Sie spontan!

Förderverein der FF Schlossgarten
Kto-Nr.: 305 1935

BLZ: 140 914 64, VR-Bank Schwerin
(Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung)